

B1

Bewerbung

Initiator*innen: Jennifer Bode (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg)

Titel: Jennifer Bode

Foto



Angaben

Alter: 0

Selbstvorstellung

3.3.2024

Liebe Freund*innen,

gemeinsam mit unserem bisherigen Vorstand haben wir viel erreicht – haben Wahlerfolge errungen, unsere

Sichtbarkeit im Bezirk gesteigert, das Vertrauen von Wähler*innen, Initiativen und Unternehmen gewonnen bzw. gestärkt und nicht zuletzt immer wieder dafür gesorgt, dass der Kampf für eine grüne und gerechte Zukunft auch viel Spaß macht.

Damit wir an diese Erfolge anknüpfen können und sich alle in unserem Kreisverband (KV) gut einbringen können, möchte ich für euch in den Kreisvorstand.

Dafür bringe ich Wissen, Erfahrung und Netzwerk aus meinen fünf Jahren Engagement in unserer Partei mit. Ich habe mich mit viel Freude in unserem KV auf ganz unterschiedliche Weisen engagiert: Ich war eure **Wahlkampfmanagerin für die Wiederholungswahl 2023, Mitglied des Wahlkampfstabs zur Teilwiederholung der Bundestagswahl 2024, Koordinierende der AG Kultur** und ich bin aktuell eine der **Koordinierenden der OG Mariendorf & Marienfelde**.

Seit dem Start der schwarz-roten Regierung in Berlin organisiere ich zudem **Aktionen zum Schutz des Tempelhofer Feldes** – dank des Kiezbüro-Teams und der OG Tempelhof konnten wir wiederholt durch Verteilaktionen und Social Media Posts über die drohende Bebauung informieren und darüber, wie sie sich noch verhindern lässt. Aufgrund der von SPD und CDU geplanten „Volksabstimmung von oben“, der Bedeutung des Themas für die Wahl zum Abgeordnetenhaus (AGH) 2026 sowie der Notwendigkeit der Koordination mit den anderen Bezirken ist dies ein arbeitsintensives Thema, das in den nächsten Jahren von mehreren Personen im Vorstand abgedeckt werden wird und für das ich gerne weiterhin die Mobilisierungsseite sowie die Absprachen mit der Initiative 100% Tempelhofer Feld übernehmen möchte.

In all diesen Rollen habe ich viel über unseren KV gelernt und für die Wahlkämpfe eng mit unseren Vorsitzenden Claudia und Moritz zusammengearbeitet. Ich kenne die unterschiedlichen Bedürfnisse und Herausforderungen innerhalb unseres KVs, die Anforderungen, die sich daraus für unseren Vorstand ergeben, und möchte sie als Teil des Vorstandsteams angehen.

Daneben möchte ich meinen Teil dazu beitragen, dass wir als KV gut mit den Landesarbeitsgemeinschaften (LAGen) und anderen KVen sowie mit der Grünen Jugend (GJ) zusammenarbeiten. Ich setze mich dafür ein, dass wir uns ihnen gegenüber solidarisch zeigen und durch Kooperationen weiterhin ein breites Angebot an Veranstaltungen und Aktionen präsentieren.

Als ehemalige LAG-Sprecherin (**zwei Jahre Co-Sprecherin LAG Frieden & Internationales**) möchte ich die Tradition, dass viele unserer Vorstandsmitglieder die LAGen sehr gut kennen und sie bei Planungen mitberücksichtigen, gerne fortsetzen. Umgekehrt habe ich als LAG-Sprecherin beispielsweise eine Sitzung – zur Situation von Geflüchteten aus der Ukraine in Berlin und speziell in unserem Bezirk – als Kooperation von LAG und KV organisiert.

Angesichts Romans Abschied aus dem Vorstand möchte ich für euch außerdem seine Aufgabe der Verankerung des Themas Außenwahlkreise und insbesondere (nicht)jwd im Vorstand übernehmen. **(nicht)jwd, die Initiative zur Stärkung und Vernetzung der Berliner Außenwahlkreise**, habe ich Anfang 2022 gemeinsam mit Roman und Patrick K. gegründet. Sie richtet sich an alle, die sich außerhalb des S-

Bahn-Rings engagieren oder engagieren möchten. In den letzten zwei Jahren habe ich mit Roman und Patrick zwei große Workshop-Tage, digitale Arbeitstreffen sowie Wahlkampfunterstützung für 2023 organisiert. Wir haben hierfür mit Mitgliedern der AGH-Fraktion sowie mit dem Landesvorstand kooperiert. Vor allem haben wir Forderungen und Vorschläge, die die Aktiven aus den verschiedenen Bezirken erarbeitet haben, in den Strukturreformprozess des Landesverbands eingespeist. Zusätzlich haben wir unter anderem die Konferenz der sog. kleinen Kreisverbände (KleiKo), LAGen und die Grünen Alten (GA) eingebunden.

Aktuell laufen erste Vorbereitungen für unser Sommertreffen sowie Rücksprachen mit der AGH-Fraktion, die gerade eine neue Arbeitsphase zu den Außenwahlkreisen startet. In den Außenwahlkreisen werden wir häufiger mit Rechtsextremismus und Rechtspopulismus konfrontiert, vielfach kommt die AfD in den Stimmbezirken auf zweistellige Ergebnisse – auch vor diesem Hintergrund wollen wir das Engagement unserer Aktiven außerhalb des S-Bahn-Rings stärken. Ich bin sehr dankbar für die bisherige Platzierung des Themas und der Initiative im Vorstand sowie für das Engagement vieler Mitglieder unseres KV, das vor allem die Workshop-Tage, die bereits aufgrund der Logistik ein großes Team erfordern, in dieser Größenordnung erst ermöglicht hat.

Wer mich kennt, weiß, dass ich sehr hart und mit viel Leidenschaft dafür arbeite, Menschen zusammenzubringen und Möglichkeiten des Austauschs und der Zusammenarbeit zu schaffen. Es ist mir wichtig, euch interessante Veranstaltungen und Beteiligungsmöglichkeiten zu bieten und euch in euren Ideen und eurem Engagement zu unterstützen.

Diejenigen von euch, die mich noch nicht persönlich kennen, möchte ich recht herzlich einladen, mir eine Nachricht zu schreiben, damit ihr euch selbst ein Bild machen könnt, ob ich für euch persönlich ein passendes Vorstandsmitglied bin. Daneben möchte ich euch sehr ermutigen, die Personen zu kontaktieren, die mit mir in den letzten Jahren eng zusammengearbeitet haben. Dazu gehören unsere Vorsitzenden, meine damaligen LAG-Co-Sprecher*innen, meine damalige Co-Koordinierende in der AG Kultur Ronja, Roman, Patrick K., der Wahlkampfstab und die OG Mariendorf & Marienfelde.

Ich würde mich freuen, für euch im Vorstand aktiv zu sein.

Herzliche Grüße

Jennifer

Beruflich

Veranstaltungsorganisation & Kommunikation im Bereich Politik, zuletzt am Progressiven Zentrum, Bundesgeschäftsstelle Bündnis 90/Die Grünen

bis 2020 Veranstaltungsorganisation & Kommunikation in den Bereichen Kultur, Internationales, Wissenschaft: u. a. Promotion in Komparatistik (Anglistik, Amerikanistik, Französisch) an der Freien

Universität, Fulbright-Stipendiatin an der Yale University, Arbeit für Literaturagenturen und Kulturinstitutionen,
Volontariat im Suhrkamp Verlag

Kontakt

jennifer.bode@gruene-ts.de

0175 9058975